

# Kreistagsfraktion



|                              |                               |                                |                                       |
|------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|
| Martin Mammen<br>Dirk Bohlen | Goldenort 8,<br>Mittelstr. 1, | 26427 Esens,<br>26465 Langeoog | Tel. (04971) 7804<br>Tel. (04972) 531 |
|------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------------------|

Esens, den 27. 01. 2012

Herrn Landrat M. Köring  
Am Markt 9  
26409 Wittmund

Per Mail

Sehr geehrter Herr Köring,

nachfolgenden Antrag legen wir für die Sitzung des Kreistages am 09. Februar 2012 zwecks Beratung und Beschlussfassung vor:

Antrag: **Resolution des Landkreises Wittmund**

zum Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen und Menschen mit einer Aufenthaltserlaubnis nach der Bleiberechtsregelung.

Der Kreistag des Landkreises Wittmund spricht sich wie auch beiden großen Kirchen und deren Wohlfahrtsverbänden Diakonie und Caritas sowie vielen anderen Organisationen und Initiativen für ein fortlaufendes Bleiberecht der Begünstigten der Altfallregelung von 2007 (verlängert 2009) aus.

Die Anforderungen an die Lebensunterhaltssicherung müssen so korrigiert werden, dass sie der wirtschaftlichen Gesamtsituation Rechnung tragen. Bei älteren, kranken bzw. erwerbs-unfähigen Personen müssen darüber hinaus humanitäre Aspekte ausschlaggebend sein.

Angesichts der Tatsache, dass trotz Bleiberechtsregelung erneut ca. 53000 Menschen bereits seit mehr als sechs Jahren lediglich geduldet unter uns leben, appelliert der Kreistag des Landkreises Wittmund an die Landes- und Bundesregierung sowie an alle politisch Verantwortlichen im Bundestag und im niedersächsischen Landtag, sich für eine qualifizierte und vor allem stichtagsfreie gesetzliche Altfallregelung einzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

*Martin Mammen*

Kreistagsfraktion  
Bündnis90/Die GRÜNEN